

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/084(VII)/23			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss	Mittwoch, 22.02.2023	Altes Rathaus, Hansesaal	17:00 Uhr	17:55 Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der öffentlichen Tagesordnung
- 3 Genehmigung der öffentlichen Niederschriften vom 18. und 25.01. sowie 01.02.2023
- 4 Einwohner*innenfragestunde
- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1 Freiflächen Hyparschale DS0693/22
BE: EB KGm
- 5.2 Erhöhung des Kostenrahmens, Bereitstellung Üpl - GemS/Sek.-J.- DS0696/22
W.v.-Goethe
BE: EB KGm
- 6 Informationen
- 6.1 Eilentscheidungen der Oberbürgermeisterin
- 6.1.1 Eilentscheidung der Oberbürgermeisterin gemäß § 65 Absatz 4 I0006/23
KVG LSA über die Zustimmung zu außerplanmäßigen
Verpflichtungserklärungen für die Investitionsmaßnahmen
I231137003 und I231137004 „Gerätewagen Logistik 2 mit
Schlauchkomponente“
BE: Amt 37
- 6.1.2 Eilentscheidung der Oberbürgermeisterin gemäß § 65 Absatz 4 I0031/23
KVG LSA über die Zustimmung zu außerplanmäßigen
Verpflichtungserklärungen für die Investitionsmaßnahmen
I231137005 „Gerätewagen Logistik 2 Ölwehr“
BE: Amt 37

6.2	Sanierung Neustädter See BE: FB 40	I0335/22
6.2.1	Sanierung Neustädter See (Antrag der CDU - Ratsfraktion vom 18.08.2022)	A0171/22
6.2.2	Sanierung Neustädter See (Änderungsantrag der Fraktion AfD vom 01.09.2022)	A0171/22/1
6.3	Mittelbewirtschaftung zur Umsetzung von Hochwassermaßnahmen BE: FB 02	I0004/23
6.4	Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Magdeburg für das Jahr 2023 - Schreiben des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt vom 18. Januar 2023 BE: FB 02	I0021/23
6.5	Ablaufplan zur Erarbeitung des Haushaltsplanes 2024 BE: FB 02	I0331/22
7	Anträge und Stellungnahmen	
7.1	Verfahrensregelung für E-Roller im Stadtgebiet (Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 08.11.2022)	A0207/22
7.1.1	Verfahrensregelung für E-Roller im Stadtgebiet BE: Amt 66	S0410/22
7.2	Begrüßungsgeld für Neugeborene in der Landeshauptstadt Magdeburg (Antrag der Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz vom 03.01.2023)	A0001/23
7.2.1	Begrüßungsgeld für Neugeborene in der Landeshauptstadt Magdeburg (Änderungsantrag der Fraktion AfD vom 19.01.2023)	A0001/23/1
7.2.2	Begrüßungsgeld für Neugeborene in der Landeshauptstadt Magdeburg BE: Amt 51	S0027/23
8	Anfragen und Mitteilungen BE: FB 02	

Anwesend:

Vorsitz

Reinhard Stern

Mitglieder des Gremiums

Michael Hoffmann

Anke Jäger

Karsten Köpp

Dr. Jan Moldenhauer

Jens Rösler

Mirko Stage

Vertreter

Mirjam Karl-Sy

Geschäftsführung

Sarah Herbert

Manja Trommer

Verwaltung

Thorsten Kroll, Bg II

Annette Behrendt, FBLin 02

Frank Mehr, Amt 37

Lars Erxleben, FB 02

Thorsten Gebhardt, Amt 66

Kerstin Richter, FB 40

Chris Wasser, KGM

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Stern eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind eine Stadträtin und fünf Stadträte anwesend.

2. Bestätigung der öffentlichen Tagesordnung

Herr Stern verkündet einige Änderungen zur öffentlichen Tagesordnung. Der Tagesordnungspunkt 6.2 wird bis zur Beratung im Ausschuss für Umwelt und Energie vertagt. Der Tagesordnungspunkt 7.2 wird in der Sitzung am 08.03.2023 beraten. Darüber hinaus werden die Tagesordnungspunkte 6.1.1 und 6.1.2 gemeinsam öffentlich beraten.

Der geänderten öffentlichen Tagesordnung wird mit 6 – 0 – 0 zugestimmt.

3. Genehmigung der öffentlichen Niederschriften vom 18. und 25.01. sowie 01.02.2023

Die öffentliche Niederschrift der Sitzung vom 18.01.2023 wird mit 4 – 0 – 2 bestätigt.

Frau Jäger erscheint zur Sitzung.

Die öffentliche Niederschrift der Sitzung vom 25.01.2023 wird mit 5 – 0 – 2 bestätigt.

Die öffentliche Niederschrift der Sitzung vom 01.02.2023 wird mit 6 – 0 – 1 bestätigt.

Herr Köpp erscheint zur Sitzung.

4. Einwohner*innenfragestunde
Entfällt.

5. Beschlussvorlagen

5.1. Freiflächen Hyparschale DS0693/22

Herr Wasser stellt die Drucksache vor und macht erläuternde Ausführungen. Hierbei geht er insbesondere detailliert auf die Kostensteigerung ein. **Herr Stern** bittet nochmals, wie mit **Herrn Reum** bereits abgestimmt, um eine konkrete Kostendarstellung je Kostengruppe der Mehrkosten, als Anlage zu den Drucksachen oder in den Begründungen selbst.

Herr Wasser erklärt, dass die Regenwasserentwässerung nicht mehr, wie ursprünglich geplant, über die Kanalisation erfolgt, sondern durch eine Versickerungsmulde. **Herr Stern** bemängelt die anscheinend fehlende Vorabstimmung zwischen beauftragtem Planer und den Städtischen Werken Magdeburg und bittet um dahingehende Prüfung.

Es kommt ohne weitere Diskussion zur Abstimmung.

Die DS0693/22 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

5.2. Erhöhung des Kostenrahmens, Bereitstellung Üpl - GemS/Sek.- DS0696/22
J.-W.v.-Goethe

Herr Wasser stellt die Drucksache vor und erläutert die Kostensteigerung im Detail.

Frau Jäger verlässt kurzzeitig die Sitzung.

Herr Wasser erklärt, dass vor allem die neue Elektronik im Keller sowie die Lüftungsanlage zu den Mehrkosten führen.

Darüber hinaus ist durch die neue Elektronik die vorhandene Einbruch- und Brandmeldeanlage nicht mehr betriebsbereit und muss erneuert werden.

Frau Jäger erscheint wieder zur Sitzung.

Herr Wasser übergibt **Herrn Stern** eine detaillierte Kostenaufstellung, die später an die Ausschusmitglieder verteilt wird. Hierbei wurden diverse Hochrechnungen und Risiken berücksichtigt. **Herr Stage** vermittelt Verständnis, dass Gründe für Kostensteigerungen oft unvorhersehbar und vielfältig sind. Er fragt an, ob es hier Verbesserungsmöglichkeiten seitens der Landeshauptstadt Magdeburg gibt. Denkbar wäre eine ausführlichere Zustandsanalyse, um realistischere Kosten erstellen zu können.

Herr Wasser antwortet, dass dies bereits mittels Schadstoffgutachten geschieht. Darüber hinaus berichtet er, dass es diesbezüglich bereits Konsequenzen bei der Honorarvergütung des Planers gibt.

Herr Rösler erfragt den aktuellen Sachstand der angegebenen Deckungsquelle „Internationales Jugendbegegnungszentrum Barleber See“.

Herr Wasser erklärt, dass seitens des Jugendamtes derzeit eine komplett überarbeitete Aufgabenstellung entworfen wird, sodass die bisher eingestellten Kosten vorerst nicht vollumfänglich benötigt werden. Es werden in diesem Jahr maximal Kosten für die Vorplanung anfallen.

Die Drucksache DS0696/22 wird mit 7 – 0 – 1 ungeändert beschlossen.

Beschluss-Nr.: FG096-084(VII)/23

Der Finanz- und Grundstücksausschuss beschließt die Kostenerhöhung bei dem STARK III plus EFRE-Schulbauvorhaben energetische und allgemeine Sanierung der GemS / Sek. J.-W.-v.-Goethe, Helmstedter Straße 42, 39112 Magdeburg um 475.000 EUR auf 8.260.000 EUR (brutto).

Zur Realisierung der Baumaßnahme wird für das laufende Haushaltsjahr ein Üpl-Antrag mit foldenden Deckungsquellen genehmigt:

- a) **Neubau GS Schanzenweg in Höhe von 250.000 EUR (Investitionsnummer I224140005, SK 09611002, KST 41400300).**
- b) **Amt 61: Erweiterung Internationales Jugendbegegnungszentrum Barleber See in Höhe von 225.000 EUR (Investitionsnummer I235151001, SK 09611012, KST 61610000)**

6.	Informationen	
6.1.	Eilentscheidungen der Oberbürgermeisterin	
6.1.1.	Eilentscheidung der Oberbürgermeisterin gemäß § 65 Absatz 4 KVG LSA über die Zustimmung zu außerplanmäßigen Verpflichtungserklärungen für die Investitionsmaßnahmen I231137003 und I231137004 „Gerätewagen Logistik 2 mit Schlauchkomponente“	I0006/23
6.1.2.	Eilentscheidung der Oberbürgermeisterin gemäß § 65 Absatz 4 KVG LSA über die Zustimmung zu außerplanmäßigen Verpflichtungserklärungen für die Investitionsmaßnahmen I231137005 „Gerätewagen Logistik 2 Ölwehr“	I0031/23

Herr Mehr erläutert die notwendig gewordenen Eilentscheidungen über den Jahreswechsel 2022/23.

Im Jahr 2020 wurden Fördermittel für Gerätewagen beantragt. Die Bewilligung wurde frühestens für die Jahre 2024/2025 erwartet.

Das Ministerium für Inneres und Sport versandte jedoch am späten Abend des 23.12.2022 Zuwendungsverträge für zwei Gerätewagen Logistik 2 mit Schlauchkomponente. Voraussetzung für die Bewilligung war die Bestätigung der Zuwendungsverträge durch die Oberbürgermeisterin bis 04.01.2023.

Ähnlich verlief es mit dem Zuwendungsvertrag für den Gerätewagen Logistik 2 Ölwehr.

Die I0006/23 und I0031/23 werden zur Kenntnis genommen.

6.2.	Sanierung Neustädter See	I0335/22
6.2.1.	Sanierung Neustädter See	A0171/22
6.2.2.	Sanierung Neustädter See	A0171/22/1

Die I0335/22 sowie A0171/22, A0171/22/1 werden vertagt.

6.3.	Mittelbewirtschaftung zur Umsetzung von Hochwassermaßnahmen	I0004/23
------	---	----------

Die I0004/23 wird zur Kenntnis genommen.

6.4.	Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Magdeburg für das Jahr 2023 - Schreiben des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt vom 18. Januar 2023	I0021/23
------	---	----------

Herr Kroll erläutert die vorliegende Information. Er geht insbesondere auf die festgestellte Leistungsfähigkeit der Landeshauptstadt Magdeburg seitens des Landesverwaltungsamtes ein. **Herr Stern** geht auf Punkt 1 der Information ein und hinterfragt das zu erwartende Defizit in Höhe von derzeit 18,6 Mio. EUR für die Jahre 2024 bis 2026. Er gibt darüber hinaus die aktuell laufenden Tarifverhandlungen zu Bedenken, die nochmals einen erheblichen Aufwand für den Ergebnisplan bedeuten. **Herr Kroll** stimmt dem zu, weist jedoch darauf hin, dass die Personalkosten realistisch geplant wurden.

Frau Jäger verlässt kurzzeitig die Sitzung.

Frau Karl-Sy berichtet von einem TV-Interview mit dem Beigeordneten I, Herrn Krug. Darin soll er berichtet haben, dass durch die zu erwartenden steigenden Personalkosten auch eine Gebührenerhöhung erwartet wird. **Frau Karl-Sy** hinterfragt, ob eine Gebührenerhöhung die steigenden Personalkosten ausgleichen würden. Höhere Gebühren bedeuten auch wieder Mehrkosten für Bürger und somit auch teilweise für die Mitarbeiter der Landeshauptstadt Magdeburg.

Herr Kroll verneint dies und betont, dass es hier keine Kompensation gibt.

Frau Behrendt erläutert ergänzend, dass der Haushalt 2023 genehmigt ist, die künftigen Jahre jedoch kritisch werden. Alleine die zu erwartenden Tarifsteigerungen, die steigenden Personalkosten im Sozialbereich und die höheren Zuschüsse an die MVB sowie die unklaren Gewinnausschüttungen bei den Gesellschaften belasten den konsumtiven Haushalt zusätzlich.

Frau Jäger erscheint wieder zur Sitzung.

Die I0021/23 wurde zur Kenntnis genommen.

6.5.	Ablaufplan zur Erarbeitung des Haushaltsplanes 2024	I0331/22
------	---	----------

Die I0331/22 wird zur Kenntnis genommen.

7. Anträge und Stellungnahmen

7.1.	Verfahrensregelung für E-Roller im Stadtgebiet	A0207/22
7.1.1.	Verfahrensregelung für E-Roller im Stadtgebiet	S0410/22

Herr Rösler äußert sich zum vorliegenden Antrag und zu der aus seiner Sicht inhaltslosen Stellungnahme.

Herr Gebhardt erläutert daraufhin die Stellungnahme konkreter. Er berichtet, dass derzeit eine Drucksache mit einem Maßnahmenkatalog erarbeitet wird. Ziel ist hierbei die Ausschreibung mit anschließendem Konzessionsvertrag. Gegenwärtig finden Abstimmungsgespräche mit dem Magdeburger Regionalverkehrsbund, den Magdeburger Verkehrsbetrieben und der NASA statt. Berücksichtigung finden soll hierbei unter anderem eine ortsabhängige Geschwindigkeitsregelung.

Frau Jäger hätte sich diese Ausführungen in der Stellungnahme gewünscht und erfragt bisherige Erfahrungen bezüglich den E-Rollern im Stadtgebiet. Hierbei interessieren sie vor allem ordnungsrechtliche Probleme.

Herr Gebhardt kann hierzu keine Aussage treffen. Er führt ergänzend aus, dass mit den jetzt ansässigen Anbietern eine Sondernutzung bis Ende 2023 vereinbart wurde.

Herr Stern erfragt einen konkreten Zeitpunkt zur Vorlage des Konzessionsvertrages. **Herr Gebhardt** erläutert, dass dieser erst nach Ausschreibung vorliegen kann, zeigt sich jedoch zuversichtlich, die Drucksache zur Ausschreibung in den nächsten 3- 4 Wochen vorlegen zu können. Voraussetzung hierfür sind jedoch die Stellungnahmen der Abstimmungspartner.

Der A0207/22 wird dem Stadtrat mit 6 – 1 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

Die S0410/22 wird zur Kenntnis genommen.

7.2.	Begrüßungsgeld für Neugeborene in der Landeshauptstadt Magdeburg	A0001/23
7.2.1	Begrüßungsgeld für Neugeborene in der Landeshauptstadt Magdeburg	A0001/23/1
7.2.2	Begrüßungsgeld für Neugeborene in der Landeshauptstadt Magdeburg	S0027/23

Der Tagesordnungspunkt 7.2 - A0001/23, A0001/23/1, S0027/23 wird im Einvernehmen mit Amt 51 auf die Sitzung am 08.03.2023 vertagt.

8. Anfragen und Mitteilungen

Frau Behrendt beantwortet die von **Frau Jäger** gestellten Fragen aus der Sitzung vom 01.02.2023. Hierbei ging es um Zinsfestsetzungen bezüglich der Gewerbesteuer.

Hierbei verweist sie auf die Information I0224/22 vom 12.09.2022.

Frau Behrendt erläutert, dass noch 560.000,00 EUR erwartet und 174.000,00 EUR zu erstatten sind und ein Update des Finanzverfahrens benötigt wird zur Einspielung des geänderten Zinssatzes.

Herr Stern berichtet von dem in der vergangenen Woche im Innenministerium des Bundes stattgefundenen Migrationsgipfel. Von Seiten des Vertreters des Deutschen Städtetages wurden bereits jetzt Mehrkosten von 2 Milliarden von den Kommunen und Landkreisen angezeigt. **Herr Stern** erbittet von der Verwaltung eine Stellungnahme zur nächsten Sitzung, wieviel Kosten die Landeshauptstadt Magdeburg durch die Migration tragen muss.

Die öffentliche Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Reinhard Stern
Vorsitz

Sarah Herbert
Schriftführung